



## **Gemeindereferentin Frau Mandy Adam stellt sich vor**

„Neu aufbrechen zum Leben“ - so waren die Eingangsworte für die Fasten- und Osterzeit von Pfarrer Bartmann im letzten Newsletter. Mit Ostern bricht neues Leben auf, bestenfalls mit einem Perspektivwechsel, das uns durch die Auferstehung Jesu ermöglicht wird. Dieses Neue ist jedoch keine Vision oder etwas, das irgendwo in der Zukunft liegt, sondern verwirklicht sich jetzt und im „echten Leben“.

So heißt es für mich als Teil des Seelsorgeteam im Pfarrverband Röhrmoos-Hebertshausen aufbrechen zu neuem Pfarrei-Leben, nämlich aufbrechen zu Ihnen im Pfarrverband Fahrenzhausen-Haimhausen. Es heißt für mich den Blick zu weiten für die mir anvertrauten Menschen und meine Fühler auszustrecken für die Bedürfnisse vor Ort. Ich bin neugierig und freudig gespannt auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen, vor allem aber auf Sie und die gemeinsamen Begegnungen. Beginnen werde ich in Ihrem Pfarrverband mit der Firmvorbereitung. Deshalb möchte ich mich gerne bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Mandy Adam. Ich bin Gemeindereferentin, verheiratet, Mutter von drei Kindern und wohne im nördlichen Landkreis von München. Seit 2,5 Jahren arbeite ich als Seelsorgerin im Pfarrverband Röhrmoos-Hebertshausen. Ich bin mit 25 Wochenstunden in der Gemeindearbeit tätig und mit weiteren 14 in der Behindertenseelsorge im Franziskuswerk Schönbrunn. Ich bin leidenschaftlich gerne Seelsorgerin, nun auch für Sie mit meinen zeitlichen Möglichkeiten.

„Neu aufbrechen“ – tun wir es gemeinsam und schauen dabei vor allem in die gleiche Richtung. Ich freu mich darauf und bin mir sicher, dass es gut gelingen wird.

*Mandy Adam*